



01/2010

Dresden, 29. Januar 2010

Wichtige Information für sächsische Angler

In der Zeit vom 01. bis 12. Februar 2010 können in Sachsen keine Fischereischeine ausgestellt oder verlängert werden. Das teilte das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) als zuständige Fischereibehörde in Sachsen heute (29. Januar) in Dresden mit.

Eine zwingend notwendige Umstellung und Aktualisierung der Computersoftware erfordere die tageweise Abschaltung aller Datenbankserver. Deshalb müsse die Fischereiverwaltung an den drei Standorten Königswartha, Chemnitz und Köllitsch vorübergehend für die Öffentlichkeit geschlossen bleiben.

Von der Umstellung betroffen sei auch das gesamte Fischereischeinprüfungsverfahren sowie das [Online-Angebot](#) der Fischereibehörde. Viele Anwendungen könnten in den nächsten zwei Wochen nur eingeschränkt oder gar nicht genutzt werden. So sei zum Beispiel auch kein Zugriff auf die Wehrdatenbank der sächsischen Flüsse oder auf die Online-Testprüfung Fischereischein möglich.

Die Fischereibehörde bittet die sächsischen Angler und alle Nutzer des Online-Angebots um Verständnis. Telefonische Auskünfte werden weiterhin uneingeschränkt erteilt.

Einen aktuellen Flyer mit Kontaktdaten der Fischereibehörde in den Dienstbezirken Dresden, Chemnitz und Leipzig finden Sie [hier](#).